

Neues SCK Speisersystem von FOSECO



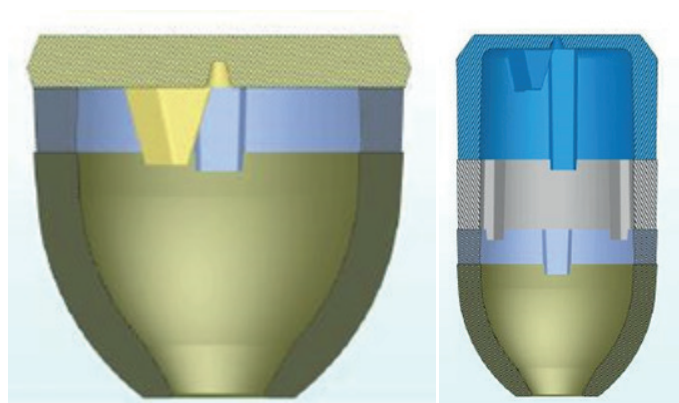
PRESSMITTEILUNG

Borken, Oktober 2017

Nach intensiven Studien stellt Foseco ihr neues SCK (=Sleeve Construction Kit) Speisersystem für den Handformguss vor. Diese Neuentwicklung basiert auf einer modularen Bauweise, die es ermöglicht, durch gezielte Kombination von einigen wenigen Komponenten eine Vielzahl an Speisern zu kreieren. Dabei wird der Modulbereich von 5,4 bis 6,9 cm abgedeckt.

Das SCK Speisersystem setzt sich aus 3 Grund- und diversen Zusatzkomponenten zusammen. Diese werden ohne Verklebung durch ein Stecksystem verbunden und können direkt in der Form montiert werden.

Die Grundkomponenten beinhalten ein hochisolierendes Unterteil aus einer KALMIN Rezeptur, durch dessen Einsatz eine minimale Aufstandsfläche und ein sehr kleiner Durchtritt möglich ist. Eine integrierte Bruchkante erleichtert das Trennen des Gussteiles vom Speiser. Weiterhin zählen ein Deckel und ein Oberteil aus hochexothermen FEEDEX HD Material zu den Grundkomponenten. Zur Erweiterung des Systems kommen verschiedene Zusatzkomponenten zum Einsatz. Diese lassen sich in das System integrieren, somit können das berechnete Modul und das benötigte Volumen eingestellt werden.



3-teiliges SCK Speisersystem

4-teiliges SCK Speisersystem

Das SCK Speisersystem ist für den Einsatz in Eisen- und Stahlgießereien konzipiert. Für Stahlanwendungen wird ein Unterteil aus einer hochtemperaturbeständigen Rezeptur verwendet. Der Speiserhalsdurchmesser ist dabei der Stahlanwendung angepasst. Das neuartige System wurde durch umfangreiche Entwicklungsprojekte in Kundengießereien in der Praxis getestet und mit Hilfe der Erstarrungssimulation verifiziert.

Das neue SCK Speisersystem kann für Speisung direkt auf dem Gussteil, aber auch als Seitenspeiser angewendet werden. Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne das Produktmanagement der Vesuvius GmbH, FOSECO Foundry Division, Borken.

Das neue SCK Speisersystem bietet vielseitige Vorteile:

- Individuelle Zusammenstellung der Bauteile (je nach benötigtem Modul & Volumen)
- Geringere Artikelvielfalt durch modulares System
- Bei kritischen Teilen können durch zusätzliche Ringe die Speisungssicherheit oder das Volumen erhöht werden
- Kleinstmögliche Aufstandsfläche und geringster Durchtritt
- Minimierung der Putzkosten
- Einfache Montage der einzelnen Bauteile durch Fixierhilfen
- Geringes Gewicht somit bessere Arbeitsplatzergonomie
- Gute Verdichtbarkeit im Bereich des Speiserhalses
- Integrierter Williamskeil für gleichmäßiges Erstarrungsverhalten
- Konstante Volumina
- Erweiterbares System

Kontakt:

Steffen Franke, Produkt Manager Speiser- und Anschnitttechnik
Email: steffen.franke@foseco.com